

Evang.-Luth. Pfarramt, Pfarrgasse 5, 91781 Weißenburg

An alle,
die wieder einmal
schön singen wollen:



Evang.-Luth. Pfarramt
91781 Weißenburg
Pfarrgasse 5
Tel. (09141) 97 46 0
Fax: (09141) 97 46 14

KMD Michael Haag
Martin-Luther-Platz 9
Tel. (09141) 97 46 - 78
Michael.Haag@elkb.de

Weißenburg, am 21. Jan. 2026

Mit meinen besten Wünschen für Euer (und unser) frisch begonnenes Jahr, auch mit meinem Dank für alle Eure Teil- und Anteilnahme an ^{G.F. Handels} „MESSIAS“ komme ich hier tatsächlich mit der genaueren Planung, Einladung und ANMELDE-^{BEWEGT}-Möglichkeit des nächsten

Weißenburger Vocalisten

-Projektes zu Euch:

Unser zweites Konzert im jetzt frisch renovierten Kulturzentrum Karmeliterkirche mit seinem schönen Steinway-Flügel:

Auf dem Programm stehen am Samstag, 21. November 2026 um 19.00 Uhr die

„Liebeslieder“-Walzer op. 52 von Johannes Brahms und die

„Sechs Klänge aus Mähren“ von Antonin Dvořák in der Bearbeitung von Leoš Janáček.

Für die (vierhändige) Klavierbegleitung haben mir sehr erfreulicherweise PAUL STURM, der uns ja schon 2019 so schön „Von Spanien bis Ungarn“ begleitet hat, und mein Kollege ENRICO RIZZO von der Weißenburger Musikschule ja bereits zugesagt.

Zwischen unseren beiden Chor-Zyklen spielt Paul Sturm nach der Konzertpaus noch einen Klavier-Zyklus von Leos Janacek.

Bitte richtet Euch nach Möglichkeit auf folgenden PROBENPLAN ein:

Tag	Datum	Ort	Zeit		Treffen
Fr.,	24. 7.26	Gemeindehaus	19.00	Kennenlern-Probe (damit man weiß, was man in den Sommerferien zu Hause übt ...)	19.00 Uhr dort
Sa.,	26. 9.26	Gemeindehaus	14.00-18.00	Proben- und Kuchennachmittag	14.00 Uhr dort
Mi.,	7.10.26		19.30	Probe	19.30 Uhr dort
Mo.,	26.10.26		19.30	Probe	19.30 Uhr dort
Sa.,	14.11.26	Gemeindehaus	14.00-18.00	Proben- und Pianisten(?)nachmittag	14.00 Uhr dort
Fr.,	20.11.26	Karmeliterkirche (zur Not im GH)	18.00-21.00	Hauptprobe mit Pianisten	18.00 Uhr dort
Sa.,	21.11.26	Karmeliterkirche <i>CANCUN</i>	16.00 19.00 21.30	Generalprobe AUFFÜHRUNG Feiern	15.00 Uhr dort 18.30 Uhr dort

Für die nächsten NEUIGKEITEN bitte wenden:

Im Rahmen des Festjahres zum 700ten Geburtstages der Andreaskirche plane ich einen Zyklus „700 Jahre Gotteslob“, in dem von März bis Oktober 2027 einmal im Monat ein Gottesdienst mit einem musikalischen Akzent aus diesen Jahrhunderten fortschreitend musiziert und gefeiert werden soll. Dabei denke ich für das 15. Jahrhundert an EUCH Vocalisten und an Ausschnitte aus Guillaume Dufays „L'homme armé“-Messe: Sonntag: 11. April 2027, 10.00 Uhr. Vielleicht interessiert Euch das auch und Ihr mögt Euch das schon mal vormerken?!

Der Frankenbund, Ortsgruppe Weißenburg (Dr. Martin Weichmann), hat uns „Weißenburger Vocalisten“ wieder engagiert, am Samstag, 10. Juli 2027
und am Sonntag, 11. Juli 2027
wieder den Chor für die Opern-Produktion zusammen mit der „Neuen Nürnberger Ratsmusik“
Christoph Willibald Glucks „Orfeo et Euridice“ darzustellen.
Für die gemeinsamen Proben ist das Wochenende davor (3./4. Juli 2027) vereinbart.
Wie sagt man so schön: „Rasiere das Datum!“ (oder eben anglisiert: „save the date!“)

Und schließlich gibt es jetzt auch schon einen festen Termin für mein planmäßig letztes Oratorium (im 700ten Andreaskirchenjubiläums- und Ruhestanzeintritzjahr 2027), nämlich
Sonntag, 10. Oktober 2027, 17.00 Uhr: Mendelssohns „PAULUS“ *(rechts im Bild)*



mit der VOGTLAND-PHILHARMONIE Greiz/Reichenbach -
Einen ausgearbeiteten Probenplan kann ich leider/natürlich noch nicht bieten, aber fixiert ist bereits die per Busfahrt zu realisierende
Probe „Chor mit Orchester“ am Fr., 1.10.27, 17.00-19.30 Uhr in Reichenbach/Vogtland
Für diesen „PAULUS“ möchte ich Euch natürlich auch möglichst alle dabeihaben ...!

Nun gehet in Euch, haltet Familienrat, wälzt die Kalender und gebt mir bitte
-gerne umgehend- aber bitte möglichst bis zum 1. März 2026 Eure Rückmeldungen !

Schon jetzt sage Euch ganz herzlich DANKE,
wünsche Euch einen wunderbaren Frühfrühling
und freue mich auf jedes Wiedersehen (und -hören)!

Euer

Handwritten signature of the author.

*P.S. Und natürlich sehr gerne bis zur großen MESSIAS-Probe am Sa., 31.1., 14.00-18.00 Uhr
im kaffeeduftenden Gemeindehaus St. Andreas*